

„Mit allen Sinnen“

auf der Kinderfreizeit vom 6. bis 8. Juni 2008 in Ober-Mumbach

Wochenende in Ober-Mumbach! Erwartungsvoll trafen sich hier 42 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren und zehn Mitarbeiter/innen im Markusheim.

Nach der spannenden Zimmerverteilung und einer Eröffnungsrunde im grünen Zimmer zauberten unsere



Küchenfeen ein leckeres Abendessen.

Yo, und nachdem der Bastian den Küchendienst eingeteilt hatte, ging es auch schon weiter mit einem bunten Spieleabend, bei dem sich Kinder und Mitarbeiter besser kennen lernen konnten.



Es folgten die Gute-Nacht-Geschichte und der Abendsegen in den Schlafsäcken, ehe die Kinder größtenteils widerstandslos in ihre Betten wanderten.

Der Samstag stand ganz unter dem Motto „Mit allen Sinnen“. Nachdem wir „mit allen Sinnen“ unser Frühstück genossen hatten, erklärten einige Mitarbeiter an Beispielen,

wie und warum wir sehen, schmecken und hören und wie unsere Sinnesorgane funktionieren.

Danach war für die Kinder an verschiedenen Stationen Basteln zum Thema angesagt. Begeistert nutzten sie diese kreative Phase und „verdienten“ sich damit ein gutes Mittagessen.

Für den Nachmittag war ein Geländespiel mit Wahrnehmungsspielen und kniffligen Fragen geplant, bei dem die Kinder ihren Sinnen freien Lauf lassen konnten. Allerdings, noch bevor die letzte Gruppe aufgebrochen war, fing es an zu regnen. Kurzerhand verlegten wir die Rallye ins Haus, aber auch dort durfte die ausreichende Kuchenversorgung nicht fehlen.

Abends fand der allseits immer wieder beliebte Bunte Abend statt. Bei einem lustigen „Bühnenprogramm“ mit Modenshow, Akrobatik, einem „Werde-Millionär-Quiz“ und einer Zaubershow ließen wir den letzten gemeinsamen Abend ausklingen. Alle hatten viel Spaß und Vergnügen! Die Nacht verlief etwas ruhiger als die vorige, da alle Kinder erschöpft und ausgepowert in ihre Betten fielen.

Ein etwas verspätetes Frühstück am letzten Morgen kam allen entgegen. Trotzdem war noch genügend Zeit für die Vorbereitungen für den Kindergottesdienst. Nachdem der „Altar“ aufgebaut und das Rollenspiel eingeübt war, begann der Gottesdienst zum Thema „Der blinde Bartimäus“. Die Kinder wurden angeregt, sich Gedanken über das Sehen, aber auch über das



Nicht-hin-sehen zu machen. Ihre Ergebnisse spielten sie in kleinen Szenen vor und mit dem Vorsatz, in



Zukunft in gewissen Situationen unsere Augen nicht zu verschließen, setzten wir uns noch einmal zu einem leckeren Mittagessen zusammen.

In einer Abschlussrunde wurden die Aufgaben für das anschließende Aufräumen verteilt, und alle Kinder sangen noch einmal voller Begeisterung unser Mottolied „Flinke Hände, flinke Füße“.

Schließlich wurde fleißig aufgeräumt und zusammengepackt und zur Belohnung gab's leckeren Kuchen. Die Kinder durften nun – bei mittlerweile wieder sonnigem Wetter – draußen spielen, ehe ihre Eltern zum Abholen nach Ober-Mumbach kamen.

Dieses Wochenende hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und wir lernten viel über unsere 7 Sinne.

Milena Zacharias, Isabel Isele